
10 Jahre Deutsche Meisterschaften für Blinde und Sehbehinderte

A U S S C H R E I B U N G

zur
**Deutschen Bahnmeisterschaft für Blinde und Sehbehinderte
im Speedskating**

-
- Veranstalter: Deutscher Rollsport und Inline-Verband (DRIV)
- Ausrichter: Bayerischer Rollsport- und Inlineverband e. V. (BRIV)
Organisator:
- Teilnahmeberechtigt: Für die **Deutschen Bahnmeisterschaften für Blinde und Sehbehinderte** im Speedskating sind alle deutschen Skater/innen mit Sehschädigung und Blindheit startberechtigt. In die Wertungsliste der Deutschen Bahnmeisterschaften können allerdings nur die Skater/innen übernommen werden, die im Besitz einer vom Deutschen Rollsport- und Inline-Verband ausgegebenen Lizenz sind. Als Sportgerät sind Inline-Skates und konventionelle Rollschuhe zugelassen.
- Meldegebühren: Deutsche Meisterschaft für Blinde und Sehbehinderte
Aktivenklasse, Masters, Junioren A u. B 15,00 EUR
Kadetten, Schüler A, B, C, D 5,00 EUR
- Meldeschluss: **16.07.2017** (Nachmeldungen sind vor Ort mit doppelter Anmeldegebühr möglich.)
Meldeadresse: Die Meldungen sind zu richten an:
Jana Ziemainz, Erlenstr. 11, 91341 Röttenbach, ziemainz@gmx.de
Die schriftlichen Meldungen müssen enthalten:
Vor-, Zuname und Geburtsdatum, **wenn vorhanden die Lizenznummer des DRIV bzw. der DESG**, Vereinszugehörigkeit, Wettkampfklasse, Schadensklasse (falls erforderlich).
- Wettkampfstätte: Rollschuhbahn am Gelände des 1. FCN, (Valznerweiherstr. 200, 90480 Nürnberg)
- Haftpflicht-
ausschluss: Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich gebunden ist.
- Wettkampfbeginn: siehe Ablaufplan
- Meldeort, Start-
nummernausgabe
u. Nachmeldungen: Rollschuhbahn am Valznerweiher, Nürnberg
Samstag, 22.07.2017 ab 14:00 Uhr
- Wettkampfgericht: Bayerischer Rollsport- und Inlineverband e. V.
Oberschiedsrichter: Dr. Bernd O. Stottok
- Reglement: Es gelten die Reglements des DRIV und der FIRS, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Startnummern:	Die Startnummern sind von allen Wettkampfteilnehmern nach Anweisung des Wettkampfgerichtes zu tragen. Geht ein Läufer ohne seine Startnummer bzw. mit schlecht erkennbarer Startnummer an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält bei diesem Lauf keine Wertung.				
Auslosungen:	Die Auslosung der Startreihenfolge erfolgen durch das Schiedsgericht und werden rechtzeitig bekanntgegeben.				
Protestgebühr:	Die Protestgebühr beträgt € 50,-. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den Veranstalter.				
Wertung:	Der Sieger eines jeden Wettkampfs in der Aktivenklasse ist Deutscher Meister für Blinde und Sehbehinderte über diese Strecke. Die Sieger in den anderen Altersklassen sind jeweils Deutsche Altersklassenmeister für Blinde und Sehbehinderte in ihrer Altersklasse. Die Erst-, Zwei- und Drittplazierten eines jeden Wettkampfs erhalten die entsprechenden Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailles. Ein Läufer erhält aber nur dann eine Medaille, wenn er die gesamte Strecke, bei der er an den Start gegangen ist, zurückgelegt hat und bei der Siegerehrung persönlich anwesend ist. Darüber hinaus erhalten alle weiteren Teilnehmer eine Teilnehmerurkunde.				
Sonstiges:	Es besteht für alle Teilnehmer absolute Helmpflicht, sobald die Bahn betreten wird. Zuwiderhandlungen beim Betreten oder vor Verlassen der Bahn werden mit Disqualifikation geahndet. Weiteren Schutzausrüstungen (z. B. Handschoner) nach WKO werden empfohlen.				
Informationen:	Aktuelle Informationen und Änderungen werden für die DM der Blinden und Sehbehinderten im Internet unter http://blind.skaten-nuernberg.de bekannt gegeben.				
Wettkampfklassen	Sollten in einer Altersklasse weniger als drei Teilnehmer am Start sein, kann das Rennen zusammen mit einer anderen Altersklasse gestartet werden, die Teilnehmer werden jedoch getrennt in ihrer Altersklasse gewertet.				
Startklassen:	Neben der Altersklassen der nichtbehinderten Sportler gelten zudem folgende Startklassen für die DM der Blinden und Sehbehinderten B1 = vollständig blinde Sportler: Führung an der Hand B2 = hochgradig sehbehinderte Sportler: Begleitläufer ohne Handführung B3 = sehbehinderte Sportler: ohne Begleitläufer Für die Klassifizierung der sehgeschädigten Sportler sind die Vorlage des Schwerbehindertenausweises und eines augenärztlichen Befundes mit der Angabe des Restsehvermögens nach Korrektur, der nicht älter als zwei Jahre ist, notwendig. Bitte übermitteln Sie uns die Angabe des Restsehvermögens bereits mit Ihrer Anmeldung. Die Starts erfolgen nach Schadensklassen getrennt, innerhalb einer Altersklasse wird die Startreihenfolge vor Wettkampfbeginn im Wettkampfbüro ausgelost. Bei einer geringen Teilnehmerzahl kann die betroffene Alters-/Schadensklasse mit einer jüngeren Alters- oder anderen Schadensklasse gestartet werden. <table> <tr> <td>Schüler und Kadetten</td> <td>100 m, 500 m</td> </tr> <tr> <td>Junioren, Aktive und Masters</td> <td>300 m, 3000 m</td> </tr> </table>	Schüler und Kadetten	100 m, 500 m	Junioren, Aktive und Masters	300 m, 3000 m
Schüler und Kadetten	100 m, 500 m				
Junioren, Aktive und Masters	300 m, 3000 m				

Die Siegerehrungen werden zwischen den einzelnen Rennen durchgeführt.
Dem Veranstalter sind Änderungen vorbehalten.

Wir wünschen allen Teilnehmern und Begleitern einen guten und spannenden Wettkampf.

München und Nürnberg, im Juni 2017

gez. Tina Wystrichowski
Landesfachwart für Inline-, Fitness- und Speedskating im BRIV

gez. Henning Roos
stellv. Vorsitzender der SK IFS DRIV

Ablaufplan

(Änderungen vorbehalten)

Samstag, 22.07.

ab 14.00 Uhr

14:45 Uhr

15:00 Uhr

Anmeldung, Nachmeldung, Einlaufen

Wettkampfrichterbesprechung und Vereinsbetreuerbesprechung

Eröffnung und Begrüßung

1	Schüler D/C	Damen/Herren		Geschicklichkeit
2	Schüler B/A	Damen/Herren		Geschicklichkeit
3	Kadetten	Damen/Herren		Geschicklichkeit
4	Schüler/Kadetten	Damen/Herren	200 m	Einzelssprint
5	Junioren bis Masters	Damen/Herren	300 m	Einzelssprint
6	Kadetten	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Qualifikation
7	Schüler A	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Q
8	Schüler B	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Q
9	Schüler C	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Q
10	Schüler D	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Q
11	Schüler/Kadetten	Damen/Herren	1000 m	Massenstart
12	Junioren bis Masters	Damen/Herren	2000 m	Massenstart
13	Kadetten	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Halbfinale
14	Schüler A	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung HF
15	Schüler B	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung HF
16	Schüler C	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung HF
17	Schüler D	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung HF
18	Kadetten	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung Finale
19	Schüler A	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung F
20	Schüler B	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung F
21	Schüler C	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung F
22	Schüler D	Damen/Herren	200m	Sprintausscheidung F

Grün
schwarz

DM Blinde und Sehbehinderte
Stadtmeisterschaften im Inline Skating – Inline Cup Nürnberg